

# **Weiterbildungszertifikat**

## **LSBTIQ\*-Beratung (CAS)**

**- Modulhandbuch –**

## Ziele des Weiterbildungszertifikats

Das Weiterbildungszertifikat LSBTIQ\*-Beratung (CAS) fokussiert darauf, Psychotherapeut\*innen und Beratende für die Anforderungen der Beratungsarbeit mit der Zielgruppe LSBTIQ\* (lesbischer, schwuler, bisexueller, trans\*, intersexueller und queer lebender) Personen zu qualifizieren.

Um das Eineinhalbfache häufiger erkranken lesbische, schwule, bisexuelle, trans\*, intersexuelle und queer lebende Menschen (LSBTIQ\*) an Depressionen und Angststörungen im Vergleich zur Referenzgruppe ohne Minoritätsstatus. Studien wie beispielsweise Wolf und Meyer (2017) zeigen ebenfalls, dass die Suizidalität im Zusammenhang mit Gewalterfahrungen in der LSBTIQ\* Gruppe mindestens viermal so hoch einzuschätzen ist. Oftmals werden Fachpersonen der Sozialberatung in ihrem Psychologie-, Medizin-, oder Sozialpädagogikstudium gar nicht oder nur unzureichend mit spezifischen Beratungsbedarfen im Kontext LSBTIQ\* vorbereitet. Das Angebot an angemessenen Hilfestellungen und Unterstützung ist überschaubar – es besteht eindeutig weiterer Handlungsbedarf.

LSBTIQ\* wird als Bezeichnung für Angehörige sexueller oder geschlechtlicher Minderheiten in ihrer gesamten Vielfalt von sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Selbstverständnisse verwendet. Andere geläufige Abkürzungen wie z.B. LSBTTIQ, LSBTIQ+ oder LGBT\* beziehen sich auf die gleiche soziale Gruppe.

Lit: Wolf, Gisela und Meyer, Erik. (2017). Sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität – (k)ein Thema in der Psychotherapie. *Psychotherapeutenjournal*, 2, 130-139.

## Aufbau

Das Weiterbildungsangebot wird berufsbegleitend organisiert und zwar im Umfang von zwei Semestern mit jeweils zwei Veranstaltungen pro Semester. Insgesamt werden vier Veranstaltungen studiert, die jeweils zwei Präsenztage und zusätzliche E-Learning-Phasen umfassen.

Angeleitete Intervisionen der Weiterbildungsstudierenden zwischen den Präsenztagen sind Teil des Blended-Learning Konzepts.

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen vier Veranstaltungen und Abschlussprüfung wird ein Hochschulzertifikat vergeben.

## Qualifikationsziele

- Grundlagenwissen im Kontext von LSBTIQ\*
- Kenntnisse rechtlicher und medizinischer Aspekte
- Kompetenz affirmativer Beratung im Kontext von LSBTIQ\*
- Kenntnisse der Sozialanalyse und Intersektionalität

## **Abschluss / Polyvalenz**

Zertifikat der PH Karlsruhe (Certificate of Advanced Studies „LSBTIQ\*-Beratung“) und des VLSP\*.

Vorgesehen ist, dass das CAS auf andere Masterstudiengänge der PH Karlsruhe angerechnet werden kann, insbesondere auf den geplanten Masterstudiengang Erwachsenenbildung.

## **Zielgruppen**

Das Weiterbildungsangebot richtet sich an berufserfahrene Personen aus den Fachgebieten Psychologie, Psychiatrie, Erziehungswissenschaften, soziale Arbeit sowie therapeutisch oder beratend tätige Personen angrenzender Fachbereiche.

## **Zugangsvoraussetzungen**

Bewerber\*innen mit aktiver Berufspraxis in Psychotherapie, Psychiatrie, Sozialberatung, Schulsozialarbeit, Jugendarbeit o. Ä. werden zugelassen, wenn sie zudem über einen ersten fachbezogenen Studienabschluss verfügen, wie BA oder Äquivalent. Vorkenntnisse zum Thema LSBTIQ\* werden nicht vorausgesetzt.

 <p>University of Education Pädagogische Hochschule <b>karlsruhe</b></p>	<b>LSBTIQ*-Beratung (CAS)</b>	
<b>Modulverantwortung:</b> Prof. Dr. M. Kiegelmann	<b>Zert-LSBTIQ*</b>	
<b>CP:</b> 16	<b>Semester:</b> 1 und 2	<b>Voraussetzungen:</b> Abgeschlossenes Studium und Beratungspraxis
<b>Arbeitsaufwand in Std.:</b> 480	<b>Davon Kontaktzeit:</b> 84	<b>Davon Selbstlernzeit:</b> 396
<b>Qualifikationsziele/Kompetenzen:</b>		
<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Begrifflichkeiten im Kontext von LSBTIQ* und können diese differenzieren</li> <li>• verfügen über Grundlagenwissen zu LSBTIQ* und können dieses in Beratungen oder Therapie mit einbeziehen</li> <li>• können aktuelle rechtlichen Rahmenbedingungen zu LSBTIQ* recherchieren und verstehen und können diese Kenntnisse adressat*innenbezogen weitergeben</li> <li>• kennen die Rahmenbedingungen psychologischer oder psychiatrischer Gutachten</li> <li>• verfügen über Grundlagenwissen zu den medizinischen Rahmenbedingungen hinsichtlich LSBTIQ*</li> <li>• kennen aktuelle Psychotherapiestandards mit LSBTIQ* Bezug</li> <li>• kennen die ethischen Implikationen bei der Anwendung von Diagnosesystemen</li> <li>• verfügen über Methoden der Selbstreflexion, um eigene Einstellungen zu analysieren, einschließlich Homo- und Transnegativität</li> <li>• können ihre gängigen Beratungs- und Therapiemethoden auf LSBTIQ*-Sensibilität hin analysieren</li> <li>• verstehen die Vielfalt von Beratungsanliegen mit Bezug zu LSBTIQ* und können damit professionell umgehen</li> <li>• kennen die Zusammenhänge von Intersektionalität mit anderen sozialen Kategorien (z.B. Religion, Ethnizität, Alter, Klasse) und können diese analysieren</li> <li>• wissen um mögliche Diskriminierungsstrukturen und Ressourcen unterschiedlicher Gruppen und können differenziert damit umgehen</li> <li>• können Intersektionalität in konkreten Beratungsanliegen erkennen und affirmativ beraten</li> </ul>		
<b>Inhalte:</b>		
<p><i>M1A: Grundlagen zum Thema LSBTIQ*</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrifflichkeiten und Kontroversen im Kontext von LSBTIQ*</li> <li>• Verschiedene Lebenswelten und Lebensalter von LSBTIQ*</li> <li>• Selbstreflexion</li> </ul> <p><i>M1B: Rechtliche und medizinische Aspekte im Bereich LSBTIQ*</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• rechtliche Rahmenbedingungen</li> <li>• medizinische Grundlagen</li> </ul> <p><i>M1C: LSBTIQ* Menschen in Psychotherapie und Beratung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LSBTIQ*-sensible Umsetzung gängiger Beratungs- und Therapiemethoden</li> <li>• Diagnosemanuale</li> </ul> <p><i>M1D: Intersektionalität von LSBTIQ* mit anderen sozialen Kategorien</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LSBTIQ* im Kontext von Intersektionalität</li> <li>• Methoden der Sozialanalyse</li> </ul>		

**Verwendbarkeit/Polyvalenz:**

Vorgesehen ist, dass Veranstaltungen des CAS auf Weiterbildungsmasterstudiengänge der PH Karlsruhe angerechnet werden können, beispielsweise auf den geplanten Masterstudiengang Erwachsenenbildung

**Modulprüfung und Gewichtung:**

Mündliche Modulprüfung: Prüfungsgespräch 100 % (15 Minuten)  
Studienleistungen: Fallberichte in den Modulteilern A, B, C und D

**Anmerkungen:**

Zertifizierung in Kooperation mit dem VLSP\* e.V.

**Veranstaltungen:**

Kürzel	Titel	CP	SWS	V-Form	P/W P	Turnus	Sem.
A	Grundlagen zum Thema LSBTIQ*	4	2	BL	P		1
B	Rechtliche und medizinische Aspekte zum Thema LSBTIQ*	4	2	BL	P		1
C	LSBTIQ*-Menschen in Psychotherapie und Beratung	4	2	BL	P		2
D	Intersektionalität von LSBTIQ* mit anderen sozialen Kategorien	4	2	BL	P		2